

DER BUNDESMINISTER FÜR FINANZEN
Z. 11 o5o2/1o2-Pr.2/83

II-368 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

1983 09 02

An den
Herrn Präsidenten
des Nationalrates
Parlament
1017 Wien

142/AB
1983-09-06
zu 155/J

Auf die Anfrage der Abgeordneten Dr. Schranz und Genossen vom 8. Juli 1983, Nr. 155/J, betreffend Glückspielautomaten im Flughafen Schwechat, beehre ich mich mitzuteilen:

Zu 1. und 2.

Die Flughafen Wien Betriebsges.m.bH. hat unter anderem die Aufgabe, zumindest ausgeglichen zu bilanzieren und somit der öffentlichen Hand nicht finanziell zur Last zu fallen. Daß dieses Ziel auch im Jahr 1982 wieder durch einen Bilanzgewinn überschritten werden konnte, geht unter anderem auf die Tatsache zurück, daß die Gesellschaft bemüht ist, die sogenannten Non-Aviation-Einkünfte zu steigern, wozu neben der Errichtung zusätzlicher Verkaufslokale auch die Aufstellung der erwähnten Spielautomaten im Transitbereich des Flughafens gehört hat.

Die Geschäftsführung der Flughafen Wien Betriebsges.m.b.H. ist jedoch nach eingehenden Überlegungen zu der Auffassung gelangt, daß ein weiterer Betrieb der Spielautomaten nicht mehr erfolgen soll. Die Geräte sind daher Ende August entfernt worden.

Merkurpolitisches